

ORNITHOLOGISCHER RUNDBRIEF
für das Bodenseegebiet

zusammengestellt von
Harald Jacoby, Gerhard Knötzsch und Siegfried Schuster
für die

ORNITHOLOGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT BODENSEE

Nur zur persönlichen Information; gilt nicht als Veröffentlichung!

Durch die starken Regenfälle im August stand der Seepiegel Ende des Monats noch immer bei 450 cm. Erst als im September eine Schönwetterperiode einsetzte, ging der Wasserstand rasch zurück (30.9. = 356 cm). Für die früherziehenden Limikolen, wie Zwerg- und Sichelstrandläufer, bot daher nur das Rheindelta einigermaßen günstige Rastplätze. Anfang Oktober traten auch in den übrigen Gebieten Schlickflächen hervor, so daß der Watvogelzug nicht ganz ausfiel. Das schöne Herbstwetter brachte erwartungsgemäß kaum sichtbaren Kleinvogelzug im Eriskircher Ried. Anfang November blühten in vielen Gärten Forsythien und Flieder. Die am 5. November mit Schneefall einsetzende Kälte führte bei manchen Arten zu Schneeflucht (Feldlerche, Wacholderdrossel) und brachte einige Spätboten (Gartenrotschwanz, Kiebitz- und Sandregenpfeifer).

- - - - -

Folgende Abkürzungen werden verwendet:

Beobachternamen: V.Blum (VB), M.Bühler (MB), E.Dobler (ED), W.Frenz (WFr), D.Gebauer (DG), H.Jacoby (HJ), G.Jung (GJ), G.Knötzsch (GK), W.Maier (WM), E.Meindl (EM), K.Mühl (KM), A.Müller (AM), K.Müller (KMü), R.Ortlieb (RO), A.Raab (AR), S.Schuster (SS), H.Sonnabend (HS), J.Szijj (JS), E.Thalmann (ETha), E.Thimm (ET), P.Willi (PW), W.Zeitz (WZ)

Ortsbezeichnungen:

| | | | | | |
|--------|---|-------------------|--------|---|-------------------|
| Erisk. | - | Eriskircher Ried | Mett. | - | Halbinsel Mettnau |
| Erm. | - | Ermatinger Becken | Rad. | - | Radolfzell |
| Frhf. | - | Friedrichshafen | Rhd. | - | Rheindelta |
| Kstz. | - | Konstanz | Wollr. | - | Wollmatinger Ried |

- - - - -

Herbstbeobachtungen 1966

Schwarzhalstaucher - *Podiceps nigricollis*: Im August wurden nirgends Trupps festgestellt. Am 1.9. zählten GJ + SS am schweizerischen Oberseeufer insgesamt 55 Ex. Die Wasservogelzählungen erbrachten auf der gleichen Strecke im Sept. 68 und im Okt. 94 Ex. Insgesamt 45 Ex. waren am 18.9. auf dem Untersee, davon 31 bei Reichenau Mittelzell (HJ,SS).

Zwergtaucher - *Podiceps ruficollis*: Die Wasservogelzählungen ergaben für den Untersee (einschließlich Rhein bis Bibernmühle) und das Überwinterungsgebiet um Kstz. folgende Zahlen:

| | 15./16.10. | 12./13.11. |
|-----------------------------------|------------|------------|
| Kstz. Bucht + Seerhein | 252 | 383 |
| Untersee (+Rhein bis Bibernmühle) | 830 | 704 |

Kormoran - *Phalacrocorax carbo*: In den meisten Gebieten erhöhten sich die Zahlen während der 1. Kältewelle Ende Okt./Anf. Nov. sprunghaft, dagegen war der Sept.- und Okt.-bestand recht niedrig (verursacht durch die Wetterlage?):

| | Sept. | Okt. | Anf. Nov. |
|-------------|-------|------|-----------|
| Rhd. | 13 | 20 | 71 |
| Arbon | 2 | ? | 30 |
| Erisk. | 2 | 9 | 7 |
| Kstz. Bucht | 2 | 5 | 23 |
| Erm. | 1 | 2 | 11 |
| Horn/Höri | 4 | 16 | 16 |

Graureiher - *Ardea cinerea*: Im Wollr. stieg die Zahl im Laufe des Okt. bis auf 120 Ex. am 9.11. an (HJ). Ganz ähnlich entwickelte sich der Bestand im Rhd. auf max. 170 Ex. am 6.11. (VB) - eine für dieses Gebiet außergewöhnlich große Menge.

Rohrdommel - *Botaurus stellaris*: Jeweils überhinfliegende am 18.8. (VB), 27.8. (RO), 10.9. + 8.10. (PW) im Rhd. sowie am 7.9. nicht ganz sicher im Wollr. (HJ).

Weißstorch - *Ciconia ciconia*: Ein für das Bodenseegebiet ungewöhnlicher Trupp von 26 Ex. übernachtete im Aug. in Markdorf (Zeitungsnotiz).

Schwarzstorch - *Ciconia nigra*: Am 29.7. im Rhd. 1 Ex. (M. Leuzinger, G. Preiswerk), am 22.10. erstmals 1 Ex. im Wollr. (AM, WZ) und vom 23. - 29.10. 1 dsj. bei Pfullendorf sehr zutraulich (Pellhammer, R. Ertel)

Kurzschnabelgans - *Anser brachyrhynchus*: Am 30.10. beobachtete VB im Rhd. 1 Gans, die er folgendermaßen beschreibt: hellrötliche Beine; Oberseite, Brust und Seiten sehr hell, Kopf und anschließender Halsbezirk sehr dunkel; kleine rötliche Zeichnung vorn am Schnabel, Schnabelrücken erscheint blaugrau; beim Abflug Graugansfärbung auf der Oberseite.

Graugans - *Anser anser*: Am 9.10. zogen 9 Ex. am Pfänder vorbei (PW).

Knäkente - *Anas querquedula*: Wieder größere Aug.-Gesellschaften in den beiden großen Schilfgebieten Wollr. + Rhd.: 90 bzw. 150 Ex. (HJ, SS). PW sah am 3.9. abends sogar ca. 400 Ex. von der Fußacher Bucht ins Rheintal fliegen. Am 27.8. im Schilf an der Rad. Aachmündung über 30 Ex. (SS).

Kolbenente - *Netta rufina*: Bis Ende Sept. max. 1000 Ex. im Erm. (HJ, SS), dann siedelte der ganze Trupp in den Märkelfinger Winkel um (KM, SS). Ab 17.10. waren dort nur noch 500 anwesend (SS). Im Nov. Trupps bis 60 Ex. an verschiedenen Stellen des Untersees - sogar bei Gaienhofen/Hemmenhofen.

Auf der "Seetaucherstrecke" am Schweizer Oberseeufer hielt sich wie in den vergangenen Jahren eine Gruppe auf: 18.9. = 130 Ex., 16.10. = 123 Ex. (H. Eggenberger).

Am 20.10. ergab eine Teilzählung im Märkelfinger Winkel 170 Erpel und 140 Enten (SS).

Tafelente - *Aythya ferina*: Im Erm. entwickelte sich der Bestand folgendermaßen:

in der 2. Augushälfte über 1500 (HJ)

in der letzten Sept.-dekade 6500 (HJ)

bis Ende November 4000 (HJ)

Mit Beginn der Allgemeinen Wasserjagd ("Belchenschlacht") verschwanden die Tafelenten aus dem Gebiet. Sie wichen in andere Seeteile aus, flogen aber an den jagdfreien Tagen zunächst noch ins Erm. Ab Anf. Dez. waren die 4000 Enten durch die ständige Beunruhigung endgültig aus dem Erm. vertrieben; etwa 1000 flüchteten ins Erisk. (GK).

Eiderente - *Somateria mollissima*: Am 30.9. bei Kstz. 2 Ex., am 9.10. dort 1 dsj. M. (GJ), ab 8.10. im Rhd. 1 - 2 Ex. (VB, KMü), am 1.11. an der Laiblachmündung 3 Ex. (DG).

Trauerente - *Melanitta nigra*: Merkwürdigerweise "häufiger" als die Samtente: 13.11. deutsches Oberseeufer 4 Ex. (JS), 16.11. Rhd. 2 (EM, RO), ab 26.11. auf der Seetaucherstrecke 0,1 (GJ, HJ).

Samtente - *Melanitta fusca*: Bisher nur 3 Ex. fliegend am 30.10. und 1 Ex. fliegend am 6.11. im Erisk. (GK) sowie mind. 2 Ex. am 26.11. auf der Seetaucherstrecke (GJ).

Spatelente - *Bucephala islandica*: KMü beschreibt die Beobachtung eines Spatelerpels am 19.11. im Rhd. so (gekürzt): länglicher Wangenfleck, etwas größer als Schellenten und längerer Hals als diese, Kopf nicht so plump, schwarz, mit steiler Stirn und flachem Scheitel; oberseits nur wenig weiß. Flügel im Fluge schwarz mit 2 schmalen weißen Längsstreifen.

Wir möchten darauf hinweisen, daß bei Beobachtung derart seltener (das wäre der 3. Bodenseenachweis!) und schwer zu bestimmender Arten wenn irgend möglich sofort ein weiterer Gewährsmann benachrichtigt werden sollte.

Schellente - *Bucephala clangula*: Am 30.10. von Eschenz - Bibernmühle 149 Ex. (darunter nur 5 ausgefärbte Erpel) als bisher höchste Zahl für Ende Okt./Anf. Nov. (bisher 10 - 50 Ex.). Vermutlich war der frühe Wintereinbruch im Norden mit Kaltluftfronten bis Mitteleuropa die Ursache dafür (HL, M. Maag).

Zwergsäger - *Mergus albellus*: Siehe OR 24! Der Vogel von Bodman wurde bis Okt./Nov, noch mehrfach im gleichen Gebiet gesehen.

Gänsesäger - *Mergus merganser*: Vom Mauserplatz Rhd. liegen folgende Zahlen vor:

| | |
|-------------|--|
| 31. 8. | 37 Ex. (SS) |
| 13. 9. | 50 Ex. G. Wagner |
| 3. 10. | 180 Ex. H.G. Goldscheider |
| 15. 10. | 286 Ex. (PW) |
| 2. 11. | 221 Ex. (VB) |
| 12./13. 11. | 240 Ex., darunter 22 ausgefärbte Männchen (PW) |
| 16. 11. ü. | 300 Ex., nur 12 ausgefärbte Männchen (RO, EM) |

Das bisherige Okt.-Maximum (185 Ex.) wurde also um einiges überboten. Am 16.10. tauchte an verschiedenen Stellen des Untersees ein Flug von ca. 25 Ex. auf (HJ, SS, ET).

Habicht - *Accipiter gentilis*: Ein ziehender am 9.10. beim Pfänder (PW). Am 12. + 19.11. im Rhd. 1 Ex. (KMü).

Seeadler - *Haliaeetus albicilla*: Am 1.11. im Erisk. 1 immat. nach W abfliegend (WFr, GK).

Kornweihe - *Circus cyaneus*: Sehr wenig Beobachtungen: 4x Rhd., 1x Erisk., 1x Wollr.

Wespenbussard - *Pernis apivorus*: HS sah am 29.8. über Möggingen 89 ziehend
Fischadler - *Pandion haliaetus*: Nur 10.8. Erm. (SS) und 3x einzelne im Rhd.

Wanderfalke - *Falco peregrinus*: Im Sept. 3x ein einzelner im Erm. (HJ, ETha), Okt./Nov. mehrmals 1 Ex. im Rhd. (VB, KMü, RO).

Kranich - *Grus grus*: Im Rhd. am 16.10. 1 ziehendes Ex. (AR). Am 29.10. überflogen in der Abenddämmerung 85 Ex. das Erm. nach SW (ET, AM, HJ). Das ist der größte uns bekannte Trupp aus dem Bodenseegebiet.

Tüpfelsumpfhuhn - *Porzana porzana*: Im Aug. und in der 1. Sept.-hälfte auf dem überschwemmten Gottlieber Weg im Wollr. bis zu 19 Ex. (HJ); im Rhd. und bei Rad. (bis 29.10.) einige.

Zwergsumpfhuhn - *Porzana pusilla*: Am 1.9. im Rhd. 1 Ex. neben Tüpfelsumpfhuhn, aber sofort auffliegend, dabei weißer Flügelvorderrand (der bei Peterson als Unterscheidungsmerkmal gegenüber dem Kleinen Sumpfhuhn genannt wird), SS.

Teichhuhn - *Gallinula chloropus*: Am 8.10. auf dem Schlick an der Rad. Aachmündung unter 30 Ex. nur 2 ad. (SS), im Nov. dort nur noch einzelne. Auf dem Schloßteich Möggingen noch 11 Ex. am 10.11. (HS), im Erisk. b. 15.11. etwa 7 Ex. (GK).

Bläßhuhn - *Fulica atra*: Im Erm. in der 2. Sept.-hälfte bis 5000 Ex. (HJ). Sie verteilten sich im Okt. vor allem über den Untersee: am 16.10. im Gnadensee über 1100 (HJ, ET), im Markelfinger Winkel 930 (KM), bei Gaienhofen 650 (SS). Im Nov. im Erm. nur noch ca. 1300 (HJ, ETha).

Kiebitz - *Vanellus vanellus*: Der Höhepunkt des Herbstzuges lag wie gewöhnlich im Nov. Die größten Gruppen traten im Erm. (210 Ex. am 27.11. HJ), Rhd. (170 Ex. am 2.11. VB) und Weitried/Rankweil (150 Ex. am 12.11. ED) auf.

Sandregenpfeifer - *Charadrius hiaticula*: Hauptdurchzug Mitte Sept. - Anf. Okt. im Rhd. mit max. 35 dsj. am 2.10. (VB). An verschiedenen Stellen noch Anf. Nov. einzelne. Letztdatum: 20.11. Rhd. 1 (KMü).

Seeregenpfeifer - *Charadrius alexandrinus*: Nur am 10./11.9. im Rhd. 1 Ex. (W. Badtke).

Mornell - *Eudromias morinellus*: Nach der letztjährigen Beobachtung nun der 5. Nachweis im Seegebiet: 5.11. im Rhd. 1 Ex., dem sich die Beobachter (MB, KMü) auf wenige Meter nähern konnten.

Kiebitzregenpfeifer - *Pluvialis squatarola*: Ab 15.8. (VB) im Rhd. Durchzug einzelner Altvögel (max. 4 am 30.8. SS), stärkeres Auftreten (Jungvögel) mit bemerkenswerter Streuung im Okt./Nov.: bis zu 13 Ex. im Rhd. (23.10. M. Maag) + Erm. (9.11. HJ), bis zu 9 Ex. an der Laiblachmündung (12.10. DG), je 1 Ex. an der Mündung der Rad. Aach (8.10. SS), auf einem Rübenacker bei Markelfingen (9.10. SS) + bei Arbon (30.10. MB). Letztbeobachtung: 27.11. Erm. 1 Ex. (GJ, HJ).

Goldregenpfeifer - *Pluvialis apricaria*: Schon am 26.8. + 7.9. im Rhd. 1 Ex. (VB, KMü), dann erst wieder am 15.10. im Rhd. 1 Ex. (AR) + im Nov. in 1 - 2 Ex. an folgenden Orten: Rhd., Weitried/Rankweil, Wollr. + Überlingen am Ried.

Steinwälzer - *Arenaria interpres*: Vom 6. - 21.8. und 11.9. - 1.10. an mind. 16 Tagen im Rhd. beobachtet. Höchstzahl 5 Ex. am 23.9. (VB).

Waldschnepe - *Scolopax rusticola*: Zwei Nov.-daten: 5.11. Rhd. + 13.11. Weingarten je 1 Ex. (RO).

Pfuhlschnepfe - *Limosa lapponica*: Im Rhd. am 11.9. 3 Ex.-(HJ), ab 17.9. - 29.10. gleichenorts 1 Ex. (VB,ED,KMü) sowie am 18.9. + 2.10. dort 2 Ex. (PW,VB). Eine weitere Beobachtung bei Überlingen am Ried vom 16.9. (1 Ex. SS).

Teichwasserläufer - *Tringa stagnatilis*: Am 9. + 13.7. im Rhd. 1 (KMü,VB).

Knutt - *Calidris canutus*: Am 15.8. und vom 11.9. - 1.10. im Rhd. 1 Ex. (VB,ED,KMü). MB meldete von Arbon einen Knutt vom 30.10.

Zwergstrandläufer - *Calidris minuta*: An den üblichen Plätzen in geringer Zahl, nur im Rhd. Mitte Sept. auf 35 Ex. ansteigend (17.9. VB). Im Nov./Anf.Dez. einzelne im Erisk. (zuerst 2, dann 1 bis vorläufig 6.12. GK) und Wollr. (1 Ex. bis vorläufig 8.12. HJ).

Alpenstrandläufer - *Calidris alpina*: Bedeutend stärkerer Durchzug als im Vorjahr. Maxima: 430 Ex. am 6.11. im Erisk. (WFr,GK), ca. 190 Ex. am 8. + 15.10. im Rhd. (PW), ca. 150 Ex. am 7. + 9.11. im Erm. (ET,HJ).

Sanderling - *Calidris alba*: Vom 15.8. - 20.10. im Rhd. meist 1 - 2 Ex., am 12.9. jedoch 6 (KMü). Im Okt. erstaunlicherweise bis zu 4 Ex. im Erm. (16.10. GJ,AM).

Thorshühnchen - *Phalaropus fulicarius*: Überraschend wurden in diesem Herbst gleich zweimal Thorshühnchen gesehen: VB bemerkte 1 Ex. am 9.9. im Rhd. (größer als Odinshühnchen, Schnabel kürzer und kräftiger, vorn dunkel und spitz, an der Wurzel hell, Beine hellgelb). Das zweite Ex. wurde am 13. + 16.11. im Erisk. gesehen (Schnabel schwarz, Beine grünlichgelb), WFr,GK,WM,E.Steppacher.

Odinshühnchen - *Phalaropus lobatus*: VB beobachtete am 17.8. auf der Sandinsel im Rhd. 3 Ex.; ein weiteres Stück sah K.Güthner am 4.9. auf dem Untersee zwischen der Mett. und der Insel Reichenau vom Boot aus.

Spatelraubmöwe - *Stercorarius pomarinus*: Vom 7. - 9.10. an der Mündung der Bregenzer Ach je 1 wahrscheinlich immat. Ex. (VB).

Schmarotzerraubmöwe - *Stercorarius parasiticus*: Wie im vergangenen Jahr bereits am 24.7. beobachtet: 1 Altvogel (helle Phase) im Wollr. (HJ); die am 29.7. im Rhd. gesehene Raubmöwe gehörte wahrscheinlich zur selben Art (M.Leuzinger, G.Preiswerk). WFr beobachtete gleichenorts am 28.8. 1 ad. Ex. (dunkle Phase); außerdem im Rhd. am 10.9. 1 Ex. und am 13.11. 1 immat. (PW). Am 8.9. wurde auf dem See bei Frhf. 1 immat. Ex. lebend gegriffen, ging aber wenige Tage später ein (Präparat bei GK).

Falkenraubmöwe - *Stercorarius longicaudus*: 10./11.9. Rhd. 1 Ex. (W.Badtke). Nähere Angaben über die Beobachtungsumstände fehlen noch.

Silbermöwe - *Larus argentatus*: Jungvögel vermutlich dieser Art waren ab Ende Juli im Rhd. mit meist 8 - 9 Ex. (SS,PW), am 24.9. mit 11 Ex. (EM,RO) vertreten; außerdem 1 - 2 ad.

Zwergmöwe - *Larus minutus*: Während die Zahlen im Rhd. nicht über 12 Ex. (30.7. KMü) und im Erm. nicht über 4 immat. (4.9. HJ) hinausgingen, erfaßte WFr am 10.9. im Erisk. eine Gesellschaft von 53 meist jungen Zwergmöwen.

Dreizehenmöwe - *Rissa tridactyla*: Am 13.11. im Rhd. 1 immat. (PW).

Weißflügelseeschwalbe - *Chlidonias leucopterus*: Zwischen 27.8. + 11.9. im Rhd. bis zu 4 Ex. (DG,HJ,SS). Am 18.9. im Erm. ebenfalls 4 Ex. nicht ganz sicher (ETha).

Weißbartseeschwalbe - *Chlidonias hybrida*: 2 dsj. Ex. am 4.9. im Rhd. (PW)

Lachseeschwalbe - *Gelochelidon nilotica*: 1 ad. am 1./2.8. im Rhd. (Chr.Meier, M.Leuzinger, G.Preiswerk).

Raubseeschwalbe - *Hydroprogne caspia*: Am 27. + 28.7. im Rhd. 1 ad. (SS). Zwischen 17.8. + 18.9. bis zu 6 Ex. (darunter 2 dsj.) am 25.8. (VB,ED), vom 1. - 4.10. noch 1 Ex. (ED,KMü).

Zwergseeschwalbe - *Sterna albifrons*: Am 12. + 13.7. und zwischen 6. + 10.8. im Rhd. 1 (VB,ED).

Brandseeschwalbe - *Sterna sandvicensis*: Am 8.7. eine, am 9.7. zwei Ex. im Rhd. (VB,KMü). Zwischen 6.8. + 3.9. dort bis zu 4 Ex. am 18.8. (VB,ED,KMü). Am 1.10. + 9.10. noch 1 Ex. (KMü,PW).

Ringeltaube - *Columba palumbus*: Am 8.10. im Rhd. ca. 2000 (KMü). Etwa 10 000 passierten am 9.10. den Pfänder (PW). Am 16.10. im Erisk. 8000 Ex. ziehend (WFr,GK,WM), über den Gnadensee Tausende ziehend (ET) und bei Möggingen über 1000 (HS).

Ziegenmelker - *Caprimulgus europaeus*: Bei Meiningen/Rheintal am 17.8. 1 Ex. (ED).

Blauracke - *Coracias garrulus*: Erst Herbstbeobachtung! Am 12.9. im Rhd. 1 dsj. (PW).

Haubenlerche - *Galerida cristata*: RO sah am 5.11. am Rheinkanal/Rhd. 1 Ex.

Feldlerche - *Alauda arvensis*: Im Rhd. zogen am 5.11. bei stürmischen westlichen Winden zwischen 14 und 15 Uhr mind. 1500 Ex. niedrig über die Sandinsel zum Rohrspitz. Nachdem der Wind nachgelassen hatte, flaute auch der Zug ab (RO).

Felsenschwalbe - *Ptyonoprogne rupestris*: Vom 2. - 12.11. hielten sich am Kummberg bei Koblach/Rheintal 16 Ex. auf (ED). Vergl. OR 24!

Seidenschwanz - *Bombicilla garrulus*: Bisher eine Beobachtung aus dem Seegebiet in diesem Herbst: 25.11. Bregenz 6 Ex. (VB).

Zwergschnäpper - *Ficedula parva*: ETHa wurde am 30.8. ein Ex. mit verletztem Flügel gebracht. Beschreibung: Länge 11 cm. Oberseite bräunlichgrau. Flügel und Schwanz schwärzlich, an den Schwanzseiten markante weiße Stellen, an den Armschwingen weißliche Säume, Unterseite weißlich, Brust eher grau, Kinn weiß. Der Vogel wurde in einem Park in Tägerwilen wieder freigelassen.

Wacholderdrossel - *Turdus pilaris*: Nach Schneefall am 15.11. morgens einige tausend über Frhf. westwärts ziehend. Nachmittags auf den Wiesen bei Eriskirch noch ca. 3000, die später z.T. abziehen (GK).

Rötdrossel - *Turdus iliacus*: Im Okt. im Rhd. bis zu 25 Ex. (VB). Ab Nov. Zuzug: 5.11. Rhd. 40 (KMü); 6.11. bei Weingarten ca. 60 (RO), Rhd. ca. 70 in mehreren Gruppen (VB); 15.11. Erisk. ca. 150 unter Wacholderdrosseln (GK); 19.11. Rhd. noch 21 Ex. (KMü). Danach nur noch einzelne.

Ringdrossel - *Turdus torquatus*: 5.11. Rhd. 1 Ex. (KMü).

Beutelmeise - *Remiz pendulinus*: Bereits ab 27.7. im Rhd. 2 dsj. (SS), dann bis Ende Sept. bis zu 9 Ex. nur im Rhd. Erst im Okt. und Nov. auch an anderen Orten: Rhd. max. 16 am 15.10. (AR), Erisk. max. 10 am 9.10. (GK), Wollr. bis zu 13 Ex. (2.10. + 13.10. GJ,HJ), Rad.Aachmündung (8.10.) und Markelfinger Winkel (20.10.) jeweils nur Rufe (SS). Die letzten wurden am 20.11. im Wollr. gehört (HJ).

Mauerläufer - *Tichodroma muraria*: 24.11. am Kirchturm in Rankweil 1 Ex. (ED).

Zaunammer - *Emberiza cirrus*: 26.11. bei Landschlacht 1,1 (GJ).
Ortolan - *Emberiza hortulana*: 4.9. im Rhd. 2 Ex. (PW).
Zippammer - *Emberiza cia*: 24.9. im Rhd. 1 Ex. (H.Frei).
Schneeammer - *Plectrophenax nivalis*: 6.12. im Erisk. 2 Ex. (GK).
Gimpel - *Pyrrhula pyrrhula*: Bei Liggeringen am 13.11. größere Ansammlungen: 8,6 + 9,13 + 7,5 + 11,14 wurden ausgezählt (HS).
Kolkrabe - *Corvus corax*: Am 20.10. auf dem Pfänder 2 + 4 Ex. (AR), im Weitried bei Rankweil am 2.11. 8 Ex. (ED).

Bemerkenswerte Letztdateen 1966 (siehe auch allgem. Teil)

Purpureiher - *Ardea purpurea*: 2.10. Rhd. 2 dsj. (VB).
Zwergdommel - *Ixobrychus minutus*: 9.10. Wollr. 1 dsj. (ET, P. Rolke).
Knäkente - *Anas querquedula*: 23.10. Rhd. 4 Ex. (M. Maag).
Schwarzmilan - *Milvus migrans*: 24.8. Rad. 1 Ex. (B. Schuster).
Rohrweihe - *Circus aeruginosus*: 13.11. Wollr. 0,1 (H. Buhl).
Baumfalke - *Falco subbuteo*: 15.10. Rhd. 1 (ED, KMü).
Wachtel - *Coturnix coturnix*: 12.11. Rhd. 1 (KMü).
Flußregenpfeifer - *Charadrius dubius*: 14.10. Erm. 1 dsj. (HJ); 16.10. Rhd. 1 (AR).
Uferschnepfe - *Limosa limosa*: 26.11. Rhd. 1 (KMü).
Bruchwasserläufer - *Tringa glareola*: 5.11. Erm. 1 (AM, ET, HJ); 12.11. Rhd. 1 (PW); 13.11. Frasnacht 1 (MB); 20.11. Erisk. 1 (GK).
Trauerseeschwalbe - *Chlidonias niger*: 5.11. je 1 Ex. Mett. (SS) + Rhd. (RO); 9.11. Mett. 1 Ex. flugbehindert (SS); 13.11. Rhd. 1 dsj. (PW)
Flußseeschwalbe - *Sterna hirundo*: 23.10. Rhd. 1 (VB, ED).
Kuckuck - *Cuculus canorus*: 4.10. Wollr. 1 (HJ).
Mauersegler - *Apus apus*: 21.9. Rankweil 1 (ED).
Wiedehopf - *Upupa epops*: 11.9. Wollr. 1 (GJ).
Wendehals - *Jynx torquilla*: 14.9. Reute/Rad. 1 (SS).
Heidelerche - *Lullula arborea*: 4.12. Güttingen/TG 1 (AM, ET, HJ).
Rauchschwalbe - *Hirundo rustica*: 6.11. Erisk. 4 (WFr, GK), 12.11. Hörbranz 1 (VB).
Schafstelze - *Motacilla flava*: 13.11. Reichenau 2 (HJ) + Erisk. 1 (GK).
Baumpieper - *Anthus trivialis*: 15.10. Rhd. 1 (PW).
Mönchsgrasmücke - *Sylvia atricapilla*: 6.11. Wollr. 1,0 (HJ).
Klappergrasmücke - *Sylvia curruca*: 24.9. Rhd. 1 (EM).
Grauschnäpper - *Muscicapa striata*: 24.9. Höchst 1 (KMü).
Trauerschnäpper - *Ficedula hypoleuca*: 25.9. Weingarten 1 (RO).
Gartenrotschwanz - *Phoenicurus phoenicurus*: 6.11. Wollr. 1,0 (HJ); 12.11. Rankweil 3 Ex. (ED).

Hausrotschwanz - *Phoenicurus ochruros*: 5.11. Rhd. 8 Ex. (RO); 6.11. Erisk. über 10 (WFr,GK); 20.11. Rhd. 1,0 (KMü); 27.11. Wollr. 1,0 (GJ).
Steinschmätzer - *Oenanthe oenanthe*: 1.11. Weingarten 1 (RO).
Pirol - *Oriolus oriolus*: 4.9. Rhd. 1 (PW).

Das Vorkommen der Trauerente (*Melanitta nigra*) am Bodensee

Status: Fast alljährlicher, meist einzelner Gast von November bis April, vorwiegend zwischen Konstanz und Romanshorn, max. 8 Ex.

Vorkommen: (im Text bedeutet W. = Weibchen oder Jungvogel)
Trauerenten tauchen unregelmäßig auf dem Bodensee auf. Zwar wurden seit Beginn der Wasservogelzählungen im Jahre 1951 (vorher nur 6 Nachweise) nur in den folgenden 4 Winterhalbjahren überhaupt keine Trauerenten beobachtet:

Winter 1951/52 - 1953/54 - 1956/57 - 1962/63 (Seegfrörne), aber innerhalb von 15 Jahren gab es nur fünfmal vollständige Überwinterungen meist einzelner Exemplare:

| | | | |
|--------------------|-------------------------|------------|-----------------------|
| 14.12.52 - 18.1.53 | Güttingen/Steinach | 1 Ex. | (EGGENBERGER, KOBLER) |
| 22.12.57 - 1.3.58 | Zeller See | 1 W. | (MÜHL) |
| Nov. 59 - 14.2.60 | Bottighofen | 1 W. | (JACOBY u.a.) |
| 19. 1.60 - 26.3.60 | Mainau | 1 W. | (JUNG) |
| Jan. 61 - März 61 | Bottighofen/Güttingen | 1,1 + 1 W. | (WILLI u.a.) |
| Jan. 64 - Febr.64 | Münsterlingen/Güttingen | 1 W. | (SCHUSTER u.a.) |

Alle anderen Beobachtungen stammen aus den Zugmonaten Oktober/November und März/April. Auch während dieser Zeit wird - wie im Hochwinter - das Schweizer Oberseeufer bevorzugt: von den insgesamt ca. 50 Beobachtungen entfallen über 30 auf die Strecke Konstanz - Arbon, nur 5 Beobachtungen stammen aus dem Rheindelta (alle von Ende März - Ende April, s.u.) und wenige aus anderen Gebieten:

Untersee: siehe Überwinterung Zeller See

| | | | |
|----------------|-----------------|-----------|-------------|
| 29. 3.55 | Reichenau | 1 M. | (G.SCHOLL) |
| 12. - 26. 1.64 | Stein am Rhein | 1 M. juv. | (LEUZINGER) |
| 11. - 18.11.64 | Markelf. Winkel | 1 W. | (SCHUSTER) |
| 14.11.65 | Horn/Höri | 1 W. | (SCHUSTER) |

Überlinger See: siehe Überwinterung Mainau

| | | | |
|----------|----------------|------|-------------|
| 16.11.58 | Bodman | 1 W. | (SONNABEND) |
| 25.10.60 | Mainau | 1 W. | (JUNG) |
| 6. 1.61 | Unteruhldingen | 1 W. | |

Obersee: 17. 1.60 Eriskircher Ried 1 W. (KNÖTZSCH)

Extremdaten und Maximalzahlen: Die frühesten Daten sind:

| | | | |
|----------|---------------|------|-------------|
| 22. 9.65 | Luxburg | 1 W. | (JACOBY) |
| 22.10.58 | Mettnauspitze | 3 W. | (GRUNEWALD) |
| 25.10.60 | Mainau | 1 W. | (JUNG) |
| 8.11.59 | Konstanz | 1 W. | (JUNG) |
| 8.11.64 | Kesswil | 2 W. | (JACOBY) |

Im März und April erscheinen Trauerenten - ähnlich wie auch die Samtenten - in den letzten Jahren auffällig häufig im Rheindelta:

| | | | |
|---------------|-----------------------|-------------------|-----------------------|
| 21.3.64 | Bregenzer-Ach-Mündung | 1 W. | (ORTLIEB) |
| 29.3.55 | Reichenau | 1 M. | (G.SCHOLL) |
| 7./8.4.56 | Bottighofen | 1 W. | (D.SCHOLL) |
| 10. - 14.4.29 | Mettnau | 3 Ex. | (GRAUMÜLLER, STEMLER) |
| 11. - 13.4.65 | Rheindelta | 1 M. | (KEIST, WILLI) |
| 12.4.61 | Rohrspitz | 1,1 | (WILLI) |
| 20.4.1871 | Arbon | 1 Ex. | (KNOPFLI 1956) |
| 20.4.61 | Rheindelta | 2,2 | (WILLI) |
| 23.4.60 | Bottighofen | 1 W. | (WILLI) |
| 25.4.64 | Rheinspitz 2+6 | (1 M.ad., 4 juv.) | (H.FREI) |

Über Verweildauer der Wintergäste siehe oben!

| | | | | |
|---------|-------|--------------------------|---------------|------------|
| Maxima: | 8 Ex. | am 25. 4.64 | Rheindelta | (H.FREI) |
| | 4 Ex. | am 17. 2.29 | Luxburg | (STAEHELI) |
| | 4 Ex. | am 20. 4.61 | Rheindelta | (WILLI) |
| | 4 Ex. | am 28.11.64 | Güttingen | (JUNG) |
| | 3 Ex. | mehrfach im Winter 60/61 | (WILLI) sowie | |
| | | Mettnau 1929 und 1958 | s.o. | |

Bei allen anderen Beobachtungen handelt es sich um 1 oder 2 Ex. Das seltene Erscheinen von ad.M. ist wohl darauf zurückzuführen, daß (nach NIETHAMMER) juv. am weitesten ziehen.

Verhaltensweisen: Nach den vorliegenden Beobachtungen hielten sich die Trauerenten entweder allein oder in Gesellschaft anderer Meerestenten auf. Anschluß an andere Wasservögel ist selten und meist nur locker. Getaucht wird oft im flachen Wasser (Mainau, Markelfinger Winkel), im Obersee meist im Bereich der 10-m-Tiefenlinie bzw. an deren äußerer Grenze (Halde). Die Tauchdauer beträgt bis zu 60 sec. (15.2.64 Münsterlingen). Als Nahrung kommen wohl in erster Linie Mollusken in Frage. Das erklärt vielleicht die Bevorzugung der an kleinen Wasserschnecken reichen Seetaucherstrecke.

Abgeschlossen am 1.12.1965

Siegfried Schuster, Radolfzell

Meldungen für den Winter-Rundbrief erbitten wir bis spätestens 15. März 1967 an folgende Anschrift:

Harald Jacoby, 775 Konstanz, Beyerlestr. 22

